

Das erste dichterische
Genie des Proletariats!

Ⓛ Ende dieses Monats erscheint: Ⓛ

Gerrit Engelke
Rhythmus
des neuen Europa
Gedichte.

Mit einem Nachwort von Jakob Kneip.
br M 20.—, geb M 26.—

Julius Bab im Berliner Tageblatt: Das wirklich schöpferische proletarische Genie, das wir besessen und noch in den letzten Tagen des Weltkrieges an der flandrischen Front verloren haben — einer der größten Menschenverluste, die Deutschland im Weltkriege überhaupt erlitten hat, ist der friessche Tänzer, der große Dichter Gerrit Engelke. Sein nachgelassener Gedichtband heißt „Rhythmus des neuen Europa“, und er führt diesen Namen mit Recht! Hier ist eine wahrhaft barbarische Größe der Vision und eine zyklopische Kraft der Formgebung. „Gott braust“ in der Großstadtstraße, der „volle Strom“ der Elektrischen schwillt mit sinnbildlicher Kraft, das „Eisenbieß“ der Lokomotive brüllt, wie aus steinernen Urwäldern. Aber hier in diesem Dichter, der Erlebnis und Rhythmus seiner Klasse tiefer als alle hat, ist doch am wenigsten von programmatischer Festgelegtheit, ist vollste menschliche Weite; das ungeheure Gefühl der Einsamkeit mitten im Stadtlärm kennt er und die erlösende Kraft der Landschaft, den Rausch Beethovenscher Musiken und die wild, trunkene Gewalt eines Ich, das die ganze Welt von innen heraus neu schafft. In allen Wendungen völlig neu und eigen, kein Nachahmer, sondern die europäische Wiedergeburt Withmannschen Geistes, reißt dieser mächtige Tote das neue Leben ans Licht und zerteilt zugleich die literarischen Schaumbildungen der Oberfläche mit seiner mächtigen Bewegung. Denn was in den hysterischen Bürgerföhnen als „expressionistisches“ Gemöchte aufschäumt, das stellt der Proletarier als blutig gekonnte Tat hin und läßt jene am Vergleich zunichte werden. Engelke ist der erste proletarische Dichter der Deutschen.

Alle bereits eingegangenen Bestellungen habe ich zurückschreiben lassen und bitte das Sortiment, nunmehr neu zu bestellen.

Vorzugsangebot siehe Verlangzettel!

Eugen Diederichs Verlag
in Jena

Das Buch der Elternpflicht!

Ⓛ Soeben gelangt zur Ausgabe:

Am Lebensquell

Ein Hausbuch zur geschlechtlichen Erziehung

herausgegeben vom

Dürerbund



Betrachtungen, Ratschläge und Beispiele als Ergebnisse des Dürerbund-Preisausschreibens

40.—46. Tausend

In vornehmem Geschenkeinband Ladenpreis 20.— Mark, bar 14.— Mark, 10 Exemplare für 133.50 Mark

Als Helfer zur gesunden geschlechtlichen Erziehung unserer Jugend ist das Buch bisher unübertroffen, was die rasche Auseinandersetzung der letzten Neudrucke und die überaus große Verbreitung in nunmehr bald fünfzigtausend Exemplaren beweist. Die neue Auflage wird infolge der sich fortgesetzt noch steigenden starken Nachfrage bald wieder vergriffen sein, weshalb sich eine umfangreiche Lagerbestellung besonders empfiehlt. Die im Verhältnis zum vorigen Neudruck geringfügige Preiserhöhung wird durch die hinlänglich bekannten Tatsachen bedingt.



Verlangzettel in der Beilage

Alexander Köhler Verlag, Dresden